Bottrop Bewegt: Crowdfunding für eine zukunftsfähige Stadtspitze

Die Initiative „Bottrop Bewegt“ startet ein Crowdfunding zur Suche nach einem neuen Oberbürgermeister, um Bottrop zukunftsfähig zu machen.

Die Initiative „Bottrop Bewegt“ hat sich zum Ziel gesetzt, die Herausforderungen der Stadt Bottrop in Angriff zu nehmen. Um dies zu erreichen, startete die Gruppe eine Crowdfunding-Kampagne über die Plattform Startnext, die darauf abzielt, finanzielle Mittel zu sammeln. Diese Kampagne legt großen Wert auf Transparenz, sodass alle Bürgerinnen und Bürger an diesem Prozess teilnehmen und sehen können, wie ihre Beiträge verwendet werden. Jan Henrichs aus dem Team betont: „Jeder Euro ist willkommen.“

Mittels dieser Kampagne will „Bottrop Bewegt“ nicht nur finanzielle Unterstützung gewinnen, sondern auch die Bürger aktiv in die Entscheidungsfindung einbeziehen. Ziel ist es, einen neuen Oberbürgermeister oder eine neue Oberbürgermeisterin zu finden, die die Stadt durch die zur Zeit schwierige finanzielle Lage führt und sie für künftige Herausforderungen rüstet. Um die geeigneten Kandidaten zu ermitteln, möchte die Initiative einen offenen und transparenten Auswahlprozess gestalten.

Transparente Auswahl der Kandidaten

Die Suche nach einem neuen Stadtoberhaupt ist ein wesentlicher Bestandteil des Vorhabens. Bewerber sollen durch eine Jury ausgewählt werden, die dann einen oder mehreren Kandidaten für die bevorstehende Kommunalwahl im Jahr 2025

nominieren wird. Die Initiative hat angekündigt, dass die Nominierung und Auswahl in der Öffentlichkeit geschehen soll, um Vertrauen und Verständnis in der Bevölkerung zu fördern.

Ein wichtiger Bestandteil der Crowdfunding-Kampagne ist die Finanzierung einer umfassenden Stellenanzeige in überregionalen Zeitungen wie der „ZEIT“ oder der „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ (FAZ). Die Initiative setzt darauf, durch diese Maßnahmen eine hohe Reichweite und Sichtbarkeit zu erzielen und damit geeignete Kandidaten anzusprechen. Um die Ziele der Kampagne zu erreichen, hat sich „Bottrop Bewegt“ vorgenommen, mindestens 9000 Euro zu sammeln.

Die Initiative hat auch versichert, dass alle Geldmittel, die nicht für die Kampagne verwendet werden, für gemeinnützige Zwecke gespendet werden. Dies ist ein weiteres Element, das das Vertrauen in die Initiative stärken soll. Die Buchhaltung des gesammelten Geldes wird ähnlich wie beim Bürgerbegehren „Neustart Bottrop“ transparent gehalten, sodass jeder sehen kann, woher die Mittel stammen und wofür sie ausgegeben wurden.

Engagement und Beteiligung sind in dieser Initiative von zentraler Bedeutung. „Bottrop Bewegt“ möchte, dass jeder, der dazu bereit ist, sich aktiv am Prozess beteiligt und somit die Zukunft der Stadt mitgestaltet. Das Crowdfunding ist nicht nur eine Finanzierungsmethode, sondern auch ein Aufruf an die Bürger, ihre Stimme einzubringen und Teil einer gemeinschaftlichen Anstrengung zu werden. Der Plattform Startnext stehen alle Interessierten zur Verfügung, um ihren Beitrag zu leisten und Teil dieser Bewegung zu werden.

Für weitere Informationen und um das Crowdfunding zu unterstützen, können Interesseierte die Plattform besuchen. Es ist ein Schritt in Richtung einer aktiven Bürgergesellschaft, die für die Zukunft Bottrops einsteht.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de